

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theater in Baden. 2017-2017 1912**

6.11.1912

# Theater in Baden-Baden

Mittwoch, den 6. November 1912.

## 6. Abonnements-Vorstellung des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zum erstenmal:

# François Villon

Romantische Komödie in vier Akten von Leo Lenz. Nach J. H. Mc. Carthy.  
In Szene gesetzt von Otto Kienscherf.

### Personen:

Ludwig XI, König von Frankreich . . . . .	Wilhelm Wassermann.	Jehan le Loup . . . . .	Paul Gemmeke.
Tristan (Hermit), Groß-Profess	Joseph Mark.	Huguette du Hamel, genannt Äbtissin . . . . .	Lina Carstens.
Oliver le Dain, Leibarzt	Eugen Rex.	Isabeau . . . . .	Hilwig Holm.
Jakob Cottier, Astrolog	Adolf Hallégo.	Jehanneton . . . . .	Emma Ruf.
Thibaut d'Aussigny, Groß-Konnetabel . . . . .	Felix Baumbach.	Denise . . . . .	Hilwig Bendorff.
Katharina von Vaucelles	Melanie Ernarth.	Blanche . . . . .	Sofie Haack.
Noël de Brasse, Offizier der Garde . . . . .	Ewald Schindler.	Robin Tergis, der Wirt vom „Tannenzapfen“ . . . . .	Max Schneider.
François Villon . . . . .	Reinhold Lüttjohann.	Der Hauptmann der Waibe . . . . .	August Schmidt.
René von Montigny . . . . .	Hugo Höcker.	Der Herold von Burgund	Adolf Bodennüller.
Guy Talarie . . . . .	Karl Dapper.	Ein französischer Herold	Hugo Bauer.
Casim Cholet . . . . .	Otto Hertel.	Trois-Echelles   Gehilfen	Hermann Benedikt.
Hofherren und Hofdamen, Offiziere, Masken, Pagen, Bürger, Soldaten und schottische Bogenschützen		Petit-Jean   Tristans	Felix von Krusen.
		Ein Priester . . . . .	Ernst Gebbe.
		Ein Diener . . . . .	Ludwig Schneider.

Das Stück spielt um das Jahr 1465 in Paris.

Erster Akt: In der Kellerkneipe zum „Tannenzapfen“.  
Zweiter und dritter Akt: Im Rosengarten des Königs.  
Vierter Akt: Auf dem Grèveplatze zu Paris.

Größere Pausen nach dem ersten und dritten Akte.

Kasse-Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Anfang: **sieben Uhr.**

Ende: **nach zehn Uhr.**

Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

## Bekanntmachungen.

### Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Mittwoch, den 6. November**, vormittags von 10 bis 12 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 6. November**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Schriftliche Vorausbestellungen sind an Frau Ackermann, Sofienstraße 19, zu richten. Theaterzettel sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

### Preise der Plätze:

Freudenloge 1. Rang . . . . .	6 A — 30	Logen 2. Rang . . . . .	2 A 30 30
Logen 1. Rang . . . . .	5 A 50 30	Logen 3. Rang . . . . .	1 A 20 30
Balkon . . . . .	5 A 50 30	Stehplätze 2. und 3. Rang . . . . .	— A 90 30
Sprezza I. Abt. . . . .	4 A 50 30	Galerie { nummeriert . . . . .	— A 80 30
Sprezza II. Abt. . . . .	3 A 60 30	{ nicht nummeriert . . . . .	— A 60 30

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zuspätkommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verwehrt.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge benutzen zu wollen.

Mittwoch, den 13. November: **7. Abonnementsvorstellung.**

### Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Donnerstag, den 7. November: **6. Vorstellung außer Abonnement. Dritter Tag.**

**Götterdämmerung.** Brunnhilde: Anna Bahr-Mildenburg, Siegfried: Heinrich Hensel, a. G.  
Anfang **6 Uhr.**

Freitag, den 8. November: **15. A. Nathan der Weise.** Anfang **7 Uhr.**

Samstag, den 9. November: **15. C. Die Zauberflöte.** Anfang **7 Uhr.**

Sonntag, den 10. November: **16. B. Die Meistersinger von Nürnberg.** Stolzinger: Kammerstänger Rudolf Berger von der Kgl. Hofoper in Berlin. Anfang  $\frac{1}{2}$  **6 Uhr.**

Montag, den 11. November: **16. A. Die Räuber.** Anfang **7 Uhr.**

Nachdruck verboten.